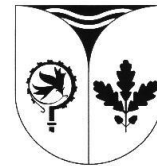


Stadt Schwentimental
Der Bürgermeister



Beratungsart:	<input checked="" type="checkbox"/>	öffentlich	<input type="checkbox"/>	nicht öffentlich
----------------------	-------------------------------------	-------------------	--------------------------	-------------------------

Sachstandsmitteilung	Nr.:	004/2022	Datum:	05.01.2022
-----------------------------	-------------	-----------------	---------------	-------------------

Empfänger:			
Nr.	-	Stadtvertretung / Fachausschuss	Sitzungstag
1		Ausschuss für Jugend, Sport und Soziales	
2		Ausschuss für Schule, Kultur, Paten- und Partnerschaften	
3	X	Ausschuss für Umwelt, Verkehr, öff. Sicherheit u. Kleingartenwesen	31.01.2022
4		Ausschuss für Bauwesen	
5		Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Finanzen	
6		Hauptausschuss	
7		Stadtvertretung	

Schluss- und Mitzeichnungen:			
gez. i.V. Sindt	gez. Hansen		
Bürgermeister	Büroleiterin	Amtsleitung	Sachbearbeitung

1.TOP

Antrag der SWG-Fraktion vom 03.01.2022
hier: Elterntaxis im Aubrook

Der Antrag vom 03.01.2022 der SWG-Fraktion zum Thema „Elterntaxis im Aubrook“ wird mit der Bitte um Beratung zur Kenntnis gegeben.

- Ende der Sachstandsmitteilung -

An den

Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Verkehr
und öffentl. Sicherheit
Herrn Christian Ramm

Eschenweg 19
24222 Schwentidental
Telefon: 0431/ 7 99 30 65
Mobil: 0175/ 8 44 90 54
fraktion@swg-schwentidental.de

Nachr. Herrn Bürgermeister Haß
Herrn Stubbmann

Schwentidental, 03.01.2022

**Antrag zur Sitzung des
Ausschusses für Umwelt, Verkehr und öffentliche Sicherheit am 31.01.2022**

Betrifft: Elterntaxis im Aubrook

1. Der UVöS Ausschuss sieht die Notwendigkeit zur Erhöhung der Sicherheit der Schulkinder der Astrid-Lindgren-Schule ein absolutes Halteverbot in der Straße Aubrook ab der Dorfstraße bis zur Straße Hirtenbrook während der Schulzeiten einzurichten. Die Verwaltung wird gebeten die erforderlichen Schritte mit der Verkehrsaufsicht des Kreises Plön einzuleiten.
2. Bei der Planung der Erweiterung der Astrid-Lindgren-Schule sind Möglichkeiten zu schaffen, die ein gefahrloses Holen und Bringen der Kinder durch die Eltern (Elterntaxis) vorzusehen.

Begründung:

zu 1.) Beim Holen und Bringen der Kindern durch die Eltern mit dem PKW (sogenannte Elterntaxis) entstehen in dem aufgeführten Bereich ständig gefährliche Situationen für die Schulkinder, die zu Fuß auf dem Bürgersteig unterwegs sind oder die Straße queren. Die „Elterntaxis“ wenden zum Teil auf dem Fußweg, blockieren Einfahrten, fahren schnell und erzeugen beim Aus- und Einsteigen immer wieder gefährliche Situationen.

Zu 2.) Bei der Erweiterung des Astrid-Lindgren-Schule sollte ein Lösung für die Elterntaxis gefunden werden. Bis dies realisiert ist, kann mit einem absoluten Halteverbot in dem o.g. Bereich die Gefahrensituation entschärft werden.

Für die SWG Fraktion
Eduard Ehrig
Herbert Steenbock